

JAHRESTAGUNG 2013

Wien, 18.–22. Oktober

--- Fachnachricht ---

Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Onkologie

18.-22. Oktober 2013, Austria Center Vienna, Wien

Frühbuchertarif I bis 30. Juni 2013

Frühbuchertarif II bis 15. September 2013

Hämatologie und Onkologie gehören zu den innovativsten Gebieten der Medizin. Auch in diesem Jahr stellt sich die Tagung wieder der Herausforderung, aus einer exponentiell wachsenden Publikationszahl zu medizinischer und multimodaler interdisziplinärer Onkologie, Hämatologie und Gerinnung kritisch die wissenschaftlichen Durchbrüche zu identifizieren und jene Daten herauszufiltern, die für das optimale Patienten-Management unmittelbar relevant sind und auf die die Patienten Anspruch haben.

Zum Auftakt der diesjährigen Jahrestagung findet am Freitag, 18.10.2013 um 12:30 Uhr die „**Best-of-the-Year**“-Plenarsitzung statt. Hier werden die zentralen Forschungsergebnisse und Entwicklungen in der Hämatologie und Onkologie des vergangenen Jahres übersichtlich dargestellt. Darauf folgen Satellitensymposien und Expertenseminare, bis abends um 18:15 Uhr die Eröffnungsveranstaltung mit der Begrüßung aller Teilnehmer des Kongresses beginnt.

Der Samstag steht mit seinem umfangreichen Programm besonders im Zeichen des aktuellen Leitthemas **Armut und Krebs** – die Plenarsitzung um 10:00 Uhr sowie ein Psychoonkologisches Symposium und eine interdisziplinäre Sitzung für Ärzte und Pflegekräfte am Nachmittag widmen sich diesem Zusammenhang.

Am Sonntag ist aus den vielen Fortbildungsveranstaltungen besonders das neue Thema **E-Health** hervorzuheben: Chancen und Belastungen durch die neuen elektronischen Medien. An beiden Tagen finden außerdem zahlreiche Veranstaltungen zu den Schwerpunktthemen **Chronische Leukämien, Keimzelltumore, Mammakarzinom, Kolorektale Tumore, Sarkome** und **Hämostaseologie** statt.

Am gesamten Montag stehen vor allem wissenschaftliche Themen im Vordergrund, von Bench zu Bedside. Können wir minimal residuale Erkrankung bei chronischen hämatologischen Erkrankungen eradizieren? Wie sieht Sequenztherapie mit neuen Substanzen aus? In der Plenarsitzung um 10:00 Uhr werden die besten Beiträge aus den eingereichten Arbeiten als **Best Abstracts** gewürdigt.

Schließlich wird das Wissenschaftliche Symposium **Best of Congress** am Dienstag unter dem Titel „**Standards unter Attacke?**“ die Ergebnisse des Kongresses zusammenfassen. Im **Presidential Symposium** im Anschluss wird dann eines der heißesten wissenschaftlichen Themen der Krebsforschung des letzten Jahres aufgegriffen: Die **Tumorheterogenität**. Von internationalen Experten wird beleuchtet werden, welche konzeptionellen und therapeutischen Konsequenzen der Blick auf genetische Heterogenität und deren Evolution sowie auf die Heterogenität des Mikromilieus hat und haben wird. Mit diesem Blick in die Zukunft endet dann auch die Jahrestagung.

Anmeldung und Programm: www.haematologie-onkologie-2013.at

Die Teilnahmegebühren enthalten das ÖPNV-Ticket der Wiener Linien.

Integrierte **Pflegetagung**, 19./20.10.2013: Plenum und Workshops für Pflegekräfte (ermäßigte Gebühren)

Studententag, 19.10.2013: Vorträge, Besuch des Kongresses und der Posterausstellung für Nachwuchskräfte (kostenfrei)